

Presseinformation

8. Oktober 2026

Arbeiten an der L 6213 im Bereich Meiselhub auf rund 1,3 Kilometern abgeschlossen

Investition von rund 440.000 Euro sorgt für bessere Fahrbahn und mehr Verkehrssicherheit in Kematen

Die Landesstraße L 6213 wurde im Bereich Meiselhub im Gemeindegebiet von Kematen an der Ybbs (Bezirk Amstetten) auf einer Länge von rund 1,3 Kilometern erneuert. Kürzlich nahm Abgeordneter Alexander Schnabel in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeisterin Juliane Günther und dem Leiter-Stellvertreter der Straßenbauabteilung Amstetten, DI Leopold Röcklinger, die Fertigstellung der Arbeiten vor. Die Gesamtbaukosten von rund 440.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die Arbeiten starteten Mitte Juli 2026 und konnten nun abgeschlossen werden. Begleitend wurde zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf Kosten der Marktgemeinde Kematen an der Ybbs beim Reitverein Stritzlhof ein Gehweg errichtet.

Aufgrund von Verdrückungen und Netzzissen sowie einer zu geringen Fahrbahnbreite entsprach die L 6213 im Bereich Meiselhub nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Daher wurde eine Sanierung in diesem Straßenabschnitt beschlossen. Die bestehende Fahrbahn wurde entsprechend den örtlichen Verhältnissen auf eine Breite von mindestens 5,5 Meter ausgebaut.

Die Arbeiten erfolgten am Bestand im sogenannten Baumischverfahren. Dabei wurde der bestehende Straßenaufbau aus Asphalt und Schotter recycelt und als Unterbau wiederverwendet. Zusätzlich wurden die Entwässerung erneuert beziehungsweise ergänzt sowie abschließend eine neue Trag- und Deckschicht aufgebracht. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Amstetten-Süd in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region durch. Die Erdarbeiten übernahm die Firma Riedler Kies und Bau GmbH aus Winklarn, die Fräs- und Heißmischgutarbeiten wurden von der Firma Porr Bau GmbH aus Amstetten ausgeführt.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter der Telefonnummer 0676/812-60141 bei Ing. Christoph Schodl, BA MA, oder per E-Mail an



Presseinformation

christoph.schodl@noel.gv.at